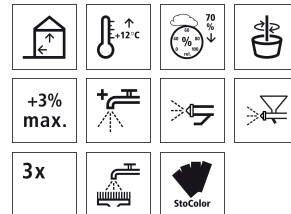


Technisches Merkblatt

StoSilent Fein

Organische, schalldurchlässige
Akustikbeschichtung



Charakteristik

Anwendung	<ul style="list-style-type: none"> • innen • auf Decken- und Wandflächen ohne mechanische Beanspruchung • wird auf mit StoSilent Vlies kaschierte Decken und Sto-Akustikputz aufgesprenkelt
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> • schalldurchlässige dekorative Beschichtung
Optik	<ul style="list-style-type: none"> • matt nach EN 13300 • raue Oberfläche
Besonderheiten/Hinweise	<ul style="list-style-type: none"> • die Schalldurchlässigkeit wird durch die spezielle Verarbeitungstechnik erzielt

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Dichte	EN ISO 2811	1,1 - 1,3 g/cm ³	
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl μ	EN ISO 7783-2		V1 hoch
Brandverhalten (Klasse)	EN 13501-1	B-s1, d0	schwer entflammbar
pH-Wert		8,0 - 9,0	
Hellbezugswert		82	
Weissgrad		62 %	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen	Der Untergrund muss fest, trocken, sauber und tragfähig sowie frei von Sinterschichten, Ausblühungen und Trennmitteln sein. Feuchte bzw. nicht vollständig abgebundene Untergründe können zu Schäden wie z. B. Blasenbildung, Rissen in den nachfolgenden Beschichtungen führen. Deshalb nicht auf feuchte oder verschmutzte Untergründe aufbringen.
Vorbereitungen	<p>Akustikputz:</p> <p>Vor der Beschichtung die Feinschicht auf Unebenheiten und Ansätze überprüfen und ggf. ausbessern.</p>

Technisches Merkblatt

StoSilent Fein

StoSilent Vlies:

Zu beschichtende Oberfläche prüfen:

Vor der Beschichtung des Vlieses die Fläche auf Unebenheiten und Ansätze überprüfen und ggf. ausbessern. Aufgrund der Feinheit der Beschichtung muss ein planebener, beschichtbarer Untergrund vorliegen.

Deckenunebenheiten mittels Metallleiste oder Streiflicht kontrollieren

Eventuelle Blasen im Glasvlies aufschneiden, Platte mit Kleber neu beschichten und Vlies wieder andrücken. Reparaturstelle trocknen lassen.

Es darf sich kein Kleber an der Unterseite des Vlieses befinden (Vorsicht! - helle Abzeichnungen).

Die Stöße zwischen den Glasvliesebahnen dürfen weder klaffen noch überlappen, da diese von der Schlussbeschichtung nicht kaschiert werden.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur Unterste Verarbeitungs- und Untergrundtemperatur: +12 °C

Materialzubereitung Verarbeitungsfertig

Verbrauch

Anwendungsart	ca. Verbrauch	
3 Arbeitsgänge bei StoSilent Vlies	2,70	kg/m ²
1. Arbeitsgang bei Sto-Akustikputz	0,70	kg/m ²
2. Arbeitsgang bei Sto-Akustikputz	1,10	kg/m ²

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

Beschichtungsaufbau

StoSilent Vlies:

Zwischenbeschichtung 1:
StoSilent Fein

Zwischenbeschichtung 2:
StoSilent Fein

Schlussbeschichtung:
StoSilent Fein

Sto-Akustikputz:

Zwischenbeschichtung:
StoSilent Fein

Schlussbeschichtung:
StoSilent Fein

Je nach Farbtonwahl und Art des Untergrundes können weitere Anstriche notwendig sein.

Technisches Merkblatt

StoSilent Fein

Applikation

maschinell, Spritzen mit Trichterpistole

StoSilent Vlies:

In mindestens 3 zeitlich versetzten Arbeitsgängen mit aufsteigenden Materialmengen aufsprekeln (1. Arbeitsgang ca. 700 g/m²)

Für eine ausreichende Luftmenge einen Kompressor mit einer Luftleistung von 400-600 l/min verwenden. Um ein feinstmögliches Sprekelbild zu erzielen Sto-Trichterpistole Düse 6 mm oder eine Schneckenpumpe mit Varioantrieb (Fördermenge von 0-5 l/Min.) und Feinspritzset und Düse 6 mm z. B. Inomat M8 einsetzen.

Luftmenge und Konsistenz durch Probesprenkelung auf Papier oder Pappe überprüfen. Sprekelabstand zwischen Applikationsgerät und Beschichtungsfläche 50 - 70 cm bei Trichterpistole bzw. 70 - 90 cm bei Schneckenpumpe. Gegebenenfalls geeignete Maßnahmen treffen (Gerüst absenken etc.).

Zwischen 1. und 2. Sprekelung mind. 5 Stunden Trockenzeit (bei weniger als 70 % Luftfeuchtigkeit und +18 °C Temperatur).

Zwischen 2. und 3. Spritzvorgang mind. 12 Stunden Trockenzeit (bei weniger als 70 % Luftfeuchtigkeit und +18 °C Temperatur).

Sto-Akustikputz:

Vorgenannte Putzfläche, nach 1-2 Tagen, in 2 zeitlich versetzten Arbeitsgängen mit aufsteigenden Materialmengen mit der Trichterpistole oder Schneckenpumpe mit Feinspritzset aufsprekeln. (1. Arbeitsgang ca. 700 g/m²). Zwischen den Arbeitsgängen mindestens 5 Stunden Trockenzeit (bei weniger als 70 % Luftfeuchtigkeit und +18 °C Temperatur).

Bei intensiven Farbtönen muss mit längeren Trockenzeiten gerechnet werden, ansonsten besteht die Gefahr der "Wolkenbildung", je nach Farbton können zusätzliche Sprekellagen notwendig werden. Zur Egalisation des Untergrundes 1-2 Lagen in weiß vorgelegen.

Ggf. ist der Einsatz von Entfeuchtungsgeräten zu empfehlen.

Während des Sprekelns immer kreisende Bewegungen ausführen, nie auf einen Punkt halten.

Das Material darf auf der Oberfläche nicht verlaufen, da sonst die akustische Transparenz nicht gewährleistet ist und die Fläche durch die Verlauffstellen fleckig wirkt.

Jeden Sprekelgang mit dosiertem Materialeinsatz.

Nach guter Durchtrocknung (mind. 48 Stunden) die Fläche mit einem sauberen Haarbesen abkehren.

Überarbeitung:

Mit dem Produkt beschichtete Sto-Akustikdecken sind zur Renovierung erneut mit dem selben Material 1 - 2 mal im Kreuzgang zu übersprekeln.

Technisches Merkblatt

StoSilent Fein

Vorher Staubablagerungen mit einem Industriestaubsauger mit Bürstenvorsatz absaugen.

Die Decken sind nicht 100 % streiflichtfrei.

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit	Bei hoher Luftfeuchtigkeit und/oder niedriger Temperatur wird die Trocknung entsprechend verzögert.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser reinigen.
Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges	Die allgemeinen Sto-Verarbeitungsrichtlinien zu Sto-Akustiksystemen sind zu beachten. Diese sind über die Sto AG erhältlich. Eine Montage/Beschichtung darf erst nach vorangegangener Einweisung erfolgen!

Liefern

Farbton	weiß, tönbar nach StoColor System Farbtongenauigkeit: Aufgrund chemischer und/oder physikalischer Abbindeprozesse bei unterschiedlichen Objektbedingungen kann keine Gewähr für gleichmäßige Farbtongenauigkeit und Fleckenfreiheit, insbesondere bei: a. ungleichmäßigem Saugverhalten des Untergrundes b. unterschiedlichen Untergrundfeuchten in der Fläche c. partiell stark unterschiedlicher Alkalität/Inhaltsstoffen aus dem Untergrund, übernommen werden. Hinweis: Bei Farbtönen werden durch die Pigmentpasten geringfügige Mengen an Lösemittel in das Produkt eingebracht.
----------------	---

Verpackung	Eimer
-------------------	-------

Lagerung

Lagerbedingungen	Fest verschlossen und frostfrei lagern.
Lagerdauer	Die beste Qualität im Originalgebinde wird bis zum Ablauf der max. Lagerdauer gewährleistet. Dies kann der Chargen-Nr. auf dem Gebinde entnommen werden. Erläuterung der Chargen-Nr.: Ziffer 1 = Endziffer des Jahres, Ziffer 2 + 3 = Kalenderwoche Beispiel: 1450013223 - Lagerdauer bis Ende 45.KW in 2011

Gutachten / Zulassungen

Z-56.211-3479	Sto-Akustikputz Allgemeine bauaufsichtliche Zulassung
M 35 120/107	Sto-Akustikputz - 25 mm, Lufthohraum 245 mm Bestimmung des Schallabsorptionsgrades

Technisches Merkblatt

StoSilent Fein

Kennzeichnung

Produktgruppe Akustikbeschichtung

Zusammensetzung Nach VdL-Richtlinie Bautenanstrichmittel, Polymerdispersion, Titandioxid, Calciumcarbonat, silikatische Füllstoffe, Wasser, Additive, Konservierungsmittel

GISCODE M-DF01 Dispersionsfarben, lösemittelfrei

Sicherheit Bitte Sicherheitsdatenblatt beachten.

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen.

Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache mit der Sto AG erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet unter www.sto.com abrufbar.

Technisches Merkblatt

StoSilent Fein

CE		
Sto AG, Ehrenbachstr. 1, D-79780 Stühlingen 10		
EN 15824		
StoSilent Fein		
Akustik-Strukturbeschichtung		
Brandverhalten	B-s1, d0	schwer entflammbar
Wasseraufnahme		KLF
Wärmeleitfähigkeit		KLF
Haftzugfestigkeit auf Beton		KLF
Dauerhaftigkeit		KLF
Wasserdampfdurchlässigkeit		V1 hoch

Rev.-Nr.1

CE StoSilent Fein

Sto AG
 Ehrenbachstr. 1
 D - 79780 Stühlingen
 Telefon: 07744 57-0
 Telefax: 07744 57 -2178
 infoservice@stoeu.com
 www.sto.de